

## **Amtliche Bekanntmachung**

### **Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren**

Am Mittwoch, den 22. November 2023, um 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Schönenberg eine Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren des Rates der Gemeinde Ruppichteroth mit folgender Tagesordnung statt:

#### **Öffentlicher Teil**

1. Fragestunde für Einwohner
2. Kinder- und Jugendfragestunde
3. Bericht aus den Jugendzentren der Gemeinde
4. Bericht aus dem Arbeitskreis "Flüchtlingshilfe Ruppichteroth"
5. Bericht aus dem Arbeitskreis "Senioren und Menschen mit Behinderung"
6. Kindergartenbedarfsplanung in der Gemeinde Ruppichteroth
7. Mitteilungen und Anfragen

#### **Nicht öffentlicher Teil**

8. Mitteilungen und Anfragen

Ruppichteroth, den 09.11.2023  
Der Bürgermeister

Mario Loskill

# Rathaus Info

## Bröltal-Bad geschlossen

Aufgrund gesetzlich vorgeschriebener Prüffristen für die Durchführung von Wartungsarbeiten an technischen Anlagen, u. a. dem Hubboden, ist das Bad in der Zeit

**von Samstag, dem 02.12.2023, bis einschl. Montag, den 01.01.2024,**

geschlossen.

Während dieses Zeitraums werden ebenfalls erforderliche Grundreinigungsarbeiten durchgeführt.

Ich bitte hierfür um Ihr Verständnis.

Ruppichteroth, den 13.11.2023

Der Bürgermeister

Im Auftrag:

Stephen Lang

# Allgemeine Presseinformation

## **Fundsachen**

Dem Fundamt der Gemeinde Ruppichteroth wurde folgende Fundsache gemeldet:

*1 Schlüssel , Fundort: Parkplatz Schorn Mode , am 09.11.2023.*

Eigentümer bzw. Besitzer von Fundsachen sowie Fundtieren können bei Eigentums- bzw. Besitznachweis die Fundsache beim Ordnungsamt, Zimmer 101, in Empfang nehmen oder sich telefonisch unter den Rufnummern 02295/4924, 4935 oder 4956 melden.

Ruppichteroth, den 14.11.2023

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Sascha Seuthe

## **Schweigemarsch in Ruppichteroth**

Am vergangenen Donnerstag, den 9.11.2023 versammelten sich rund 100 Bürger in unserer Gemeinde zu einem Schweigemarsch, um an die schrecklichen Ereignisse des 9. November 1938, der Reichspogromnacht zu gedenken.

Im Anschluss der Messe in der evangelischen Kirche in Ruppichteroth, folgte der Schweigemarsch über die Burg-, Markt- und Wilhelmstraße vorbei an Häusern der ehemaligen jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger zur ehemaligen Synagoge, wo der Schweigemarsch mit der Kranzniederlegung und einem Gebet beendet wurde.

Angesichts der jüngsten Ereignisse in Israel und dem Gaza-Streifen bekommt der Schweigemarsch für viele der Teilnehmenden eine ganz besondere Aktualität. Es wurde ein Zeichen der Solidarität und Verbundenheit mit jüdischen Bürgerinnen und Bürgern und sämtlichen Kriegsoffer aller Welt zum Ausdruck gebracht.

Die Gemeinde Ruppichteroth möchte hiermit allen Anwesenden für ihre Teilnahme und Unterstützung danken. Einen ganz besonderen Dank möchte die Gemeinde, den teilnehmenden Schülern der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid; Frau Marion Reinicke, Vorsitzende des Freundeskreises Nümbrecht-Mateh Yehuda; Herrn Frank Bohlscheid, Vorsitzender der Oberbergischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit sowie Herrn Wolfgang Eilmes aussprechen, welche diesen Schweigemarsch mit bewegenden Worten tatkräftig unterstützt haben.